

# JUNG Nachhaltigkeitsbericht 2023

## Präambel:

Als familiengeführtes Unternehmen ist Nachhaltigkeit und ressourcenschonendes Handeln schon immer ein wesentlicher Bestandteil unserer Firmenpolitik. Die Entwicklung nachhaltiger Geschenk- und Seidenpapiere und deren Produktion auf möglichst nachhaltige Art und Weise ist ein erklärtes Firmenziel, dem wir uns als Inhaberfamilie und mit unserer gesamten Belegschaft mit ganzer Kraft verschrieben haben.

Der JUNG-Nachhaltigkeitsbericht soll unsere Kunden, Lieferanten, unsere Mitarbeiter und die interessierte Öffentlichkeit über die relevantesten Aspekte hinsichtlich unserer nachhaltigen Unternehmensführung informieren, in dem er auf jährlicher Basis sowohl qualitativ als auch quantitativ über die wesentlichen Maßnahmen und Zahlen berichtet. Er ist in die Bereiche „**Umwelt und Ressourcenverbrauch**“, „**Arbeitsschutz und Gesundheitsprävention**“ sowie „**Gesellschaftliche Verantwortung**“ aufgeteilt.

Der Erhalt unseres natürlichen Lebensraumes und unserer Ressourcen auch für künftige Generationen liegt uns sehr am Herzen. Daher achten wir über unsere gesamte Prozesskette auf die besonderen Belange der Umwelt und setzen uns dafür ein, möglichst ressourcenschonend zu produzieren und Treibhausemissionen zu vermeiden oder zu reduzieren.

Die JUNG Verpackungen GmbH produziert ausschließlich in Deutschland. In Deutschland gelten sehr strikte gesetzliche Vorgaben bzgl. Umweltschutz und Ressourcenschonung, deren Einhaltung regelmäßig kontrolliert wird. Nicht zuletzt deshalb ist bei JUNG eine Produktion nach umweltgerechten Standards gewährleistet. Bereits seit der Firmengründung im Jahr 1969 begann JUNG darüber hinaus Maßnahmen zu ergreifen, um die Auswirkungen auf die Umwelt durch die firmenbezogenen Aktivitäten und Produkte zu minimieren.

Dieses Anliegen führte uns zu einer umfassenden Umweltschutzpolitik in allen Bereichen, sowohl kommerziell wie industriell. Unsere Produkte werden mit Rücksicht auf die Umwelt entwickelt und gefertigt, mit dem Ziel, die ökologischen Spuren zu minimieren. Wir gehen wirtschaftlich, effizient und umweltschonend mit dem Einsatz von Natur, Energie und Materialressourcen um und fordern dies auch von unseren Geschäftspartnern ein.

Daher sind bei JUNG Materialien ausgeschlossen, die ein Risiko für die Umwelt darstellen. Wiederverwertbare Materialien und biologisch abbaubare Stoffe werden bevorzugt eingesetzt.

Der bei uns hauptsächlich eingesetzte Rohstoff Papier ist 100 % sortenrein und somit per se umweltverträglich. Als verantwortungsbewusste Firma legt die Jung Verpackungen GmbH großen Wert auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz. In diesem Sinne bekennen wir uns voll und ganz zu den Zielen der EU-Holzverordnung, welche den Handel mit illegal geschlagenem Holz und daraus hergestellten Produkten verhindern soll. Uns ist bewusst, dass die Herkunft unserer Rohmaterialien einen entscheidenden Einfluss auf die Umwelt hat, daher setzen wir alles daran, nur Rohpapiere aus zertifizierten und nachhaltig bewirtschafteten Quellen einzusetzen.

Unser erklärtes Ziel ist es, den gesamten Papiereinkauf auf Produkte mit FSC®-Zertifizierung umzustellen. Das FSC®-Siegel steht für Forest Stewardship Council, eine Organisation, die sich weltweit für die Förderung einer umweltgerechten, sozial verträglichen und ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftung von Wäldern einsetzt. Durch die Umstellung auf FSC®-zertifiziertes Papier möchten wir sicherstellen, dass unsere Produkte aus Wäldern stammen, die nach den höchsten ökologischen und sozialen Standards bewirtschaftet werden.

Diese Bemühungen spiegeln unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft und den Schutz unserer Wälder wider. Wir sind überzeugt, dass durch verantwortungsvolles Handeln und die Einhaltung strikter Nachhaltigkeitskriterien nicht nur die Umwelt geschützt wird, sondern auch ein positiver Beitrag für die Gesellschaft geleistet wird. Die Jung Verpackungen GmbH ist stolz darauf, in diesem Bereich eine Vorreiterrolle einzunehmen und wird weiterhin proaktiv Maßnahmen ergreifen, um unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

In unserer Druckerei wird eine vollstufige Abluftreinigungsanlage mit einer katalytischen Nachverbrennungsanlage betrieben, so dass eine zertifizierte, nachhaltige und umweltgerechte Druckproduktion gewährleistet ist. Die dadurch erzeugte Wärme wird seit Anfang 2020 für die Beheizung der Büro-Gebäude verwendet.

Die Einführung eines aktiven Energiemanagements, z.B. das proaktive Abschalten von Anlagen, die aktuell nicht gebraucht werden, führt zu signifikanten Einsparungen von Energie.

Die eingesetzten Druck- und Verarbeitungsmaschinen entsprechen dem neuesten Stand der Technik und weisen dadurch einen besonders niedrigen Energieverbrauch auf.

Die Beleuchtungsanlagen wurden komplett auf Energiesparlampen umgestellt. Die Erzeugung von Druckluft erfolgt mit verbrauchsoptimierten Kompressoren.

Es ist ein erklärtes Firmenziel, den Frischwasserverbrauch zu minimieren. Die Abfallentsorgung wird über ein detailliertes Entsorgungssystem in Zusammenarbeit mit externen zertifizierten Entsorgungsfachbetrieben gewährleistet. Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben der deutschen Verpackungsverordnung beteiligen wir uns am dualen System Reclay, jährlich testiert durch die bei der Umweltbehörde zu hinterlegenden Vollständigkeitserklärung.

Die Einbindung aller Mitarbeiter und die Hinführung zu möglichst ressourcenschonender Arbeitsweise ist eine zentrale Führungsaufgabe, die in dem umfangreichen Normenwerk „JUNG Normensystem“ schriftlich fixiert ist. Wir beachten und berücksichtigen die Übereinstimmung unserer Geschäftstätigkeit mit den relevanten nationalen und internationalen Gesetzen, Vorschriften und Normen zum Schutze der Umwelt.

Basis aller Arbeitsabläufe bei JUNG ist das umfangreiche, über 540 DIN A4-Seiten umfassende „JUNG Normensystem“, das allen Mitarbeitern schriftlich zur Verfügung steht und das ständig geschult und aktualisiert wird. In diesem Regelwerk sind alle Maßnahmen fixiert, die für die Einhaltung der Qualitäts-, Arbeitssicherheits- und Umweltschutzstandards relevant sind.

Des Weiteren haben wir den hohen Standard unserer Maßnahmen durch die erfolgreiche Auditierung durch viele internationale Konzerne beweisen können (z.B. P&G, Hallmark, L'Oréal, Chanel, LVMH, Kering). Seit Februar 2019 sind wir nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Die Zertifizierung nach ISO14001 ist in Vorbereitung, ebenso die Energieverbrauchsoptimierung gemäß den Vorgaben der europäischen Norm DIN EN 16247-1. Seit 2021 sind wir bei ECOVADIS. CSR zertifiziert und mit der „Bronze-Medaille“ ausgezeichnet. Seit 2023 sind wir des Weiteren SEDEX SMETA und QIMA zertifiziert und nehmen an der Lieferkettenplattform „Transparency One“ des TRASCE-Konsortiums teil. Die CO<sub>2</sub> Kompensation unseres Geschenkpapier-Lagerprogramms erfolgt über die Plattform Natureoffice. Bei Sonderfertigungen bieten wir unseren Kunden die CO<sub>2</sub>-Kompensation auf Wunsch an.

## Umwelt und Ressourcenverbrauch:

### Rohpapiereinsatz:

Unsere Produktion basiert hauptsächlich auf der Bedruckung und Verarbeitung verschiedenster Rohpapiersorten, deren Gewichte von 18 g/qm bis zu 120 g/qm reichen. Die Rohpapiere kaufen wir von Papierfabriken oder Papierhändlern vornehmlich in Deutschland, aber auch im europäischen Ausland, ein. Der größte Hebel für eine nachhaltigere Produktion liegt bei JUNG somit in der Beschaffung nachhaltig hergestellter, aus zertifizierter Produktion stammender Rohpapiere. Schon seit vielen Jahren setzen wir ausschließlich FSC®-zertifizierte Rohpapiere ein ([www.fsc.org](http://www.fsc.org) FSC C100297). Unsere Geschenkpapiere aus 100 % Recyclingpapier sind mit dem Blauen Engel ausgezeichnet (RAL Zertifizierungs-Nr. 29200, 29126).

In den letzten Jahren haben wir große Anstrengungen unternommen, überall wo es möglich ist, Frischfaserpapier durch recycelte Alternativen zu ersetzen. Wir arbeiten permanent an der Entwicklung für den Geschenk- und Seidenpapiereinsatz geeigneter, recycelter Papiersorten. Die Verarbeitung recycelter Rohpapiere stellt besonders hohe Anforderungen an die Einstellungen der Druckmaschinen und die Ausarbeitung der Farbrezepturen. Durch umfangreiche Testversuche stellen wir sicher, dass wir trotz der herausfordernden Materialien optimale und hochwertige Druckergebnisse erzielen.

### Maßnahmen im Berichtsjahr:

- Der Anteil an FSC®-zertifizierten Rohpapieren ist konstant hoch bei 98,3 % (Vorjahr 98,6 %) geblieben.
- Der Anteil an recycelten Rohpapieren betrug 2022 41,5 %. Die Verfügbarkeit von Recyclingpapieren war im Jahr 2023 weiterhin sehr angespannt, so dass es uns nicht immer gelungen ist, Aufträge von Frischfaser auf Recyclingfaser umzustellen und wir bei einigen größeren Fertigungen bei FSC®-zertifizierten Frischfaserpapieren bleiben mussten. Die stark schwankende Qualität der Recyclingrohstoffe verursachte bei mehreren Aufträgen große Druckprobleme weshalb auf FSC®-zertifizierte Frischfaserpapiere umgestellt werden musste.
- Wir haben daran gearbeitet, die Bedruckbarkeit der Recyclingpapiere zu verbessern, um zukünftig noch mehr drucktechnisch anspruchsvolle Projekte auf Recyclingqualitäten umsetzen zu können. Das wurde durch optimierte Maschineneinstellungen und Anpassungen der Farbrezepturen erreicht. Allerdings müssen wir hier noch mehr tun, um es uns zu ermöglichen, den Recyclinganteil wieder zu erhöhen.
- Der Anteil an auf Graspapier gedruckten Geschenkpapieren der JUNG Design Geschenkpapierkollektion ist gesunken, weil zwei Großaufträge Endkonsumentenrollen auf Kundenwunsch andere Papiersorten umgestellt wurden. Die Anzahl der auf Graspapier gedruckten Designs unserer Geschenkpapierlagerkollektion hat sich jedoch erhöht. Graspapier wird der Zellstoff aus Grasabfall hergestellt. Dazu haben wir unsere Farbsysteme auch im Berichtsjahr weiter optimiert, um gute Druckergebnisse auf Graspapier zu erreichen.
- Bei SilkFill – papierbasiertes Void-Filling für E-commerce Verpackungen, wurde der Anteil an Recyclingpapier auch im Berichtsjahr weiter erhöht. SilkFill ersetzt traditionelle, plastikbasierte Void-Filling Lösungen und trägt somit signifikant zur Reduzierung des Plastikverbrauchs bei.
- Bei den „folienfreien Geschenkpapier-Röllchen“ haben wir den Materialverbrauch für die Verschlussetiketten durch eine weitere Verkleinerung des Formats nochmals etwas reduziert.

### Zahlen:

Anteil FSC®-zertifizierter Papiere am Gesamtverbrauch 98,4 % (2022 98,6 %, 2021 96 %, 2020 73 %)

Anteil recycelter Papiere am Gesamtverbrauch 41,5 % (2022 50,5 % 2021 61 %, 2020 28 %)

Anteil Graspapier am Gesamtverbrauch 8,5 % (2022 14,5 %, 2021 16 %, 2020 8 %)

### Farbverbrauch:

Nach Rohpapier sind die von uns eingesetzten Druckfarben der nächstgrößte Rohmaterialfaktor. Es ist unser erklärtes Ziel, die uns übertragenen Aufträge mit einem möglichst geringen Farbverbrauch umzusetzen. Wir drucken hauptsächlich mit Bio-Alkoholfarben, die hinsichtlich der Nachhaltigkeit bzw. Umweltverträglichkeit genauso gut oder besser als Wasserfarben einzustufen sind. Alle eingesetzten Farben und Hilfsmittel entsprechen der REACH-Verordnung. Die Farben sind für Lebensmitteldruck geeignet (wir haben allerdings keine Lebensmittelzertifikat).

### Maßnahmen im Berichtsjahr:

- Die 2021 installierte computergesteuerte Farbmischanlage hat dazu beigetragen, die Farbausschussmengen signifikant zu reduzieren. Im Berichtsjahr haben wir Rezepturprogramme der Anlage weiter optimiert, um die Einspeisung von Farbstoffmengen zu verbessern. Dadurch erreichen wir eine deutliche Reduzierung der Farbstoffmengen. Im Berichtsjahr haben wir in diesem Bereich gute Erfolge erzielt und die Integration der Restfarben in den Farbverbrauch deutlich verbessert.
- Die Schulung der Mitarbeiter im Farbzentrum hinsichtlich des verbrauchsreduzierenden Umgangs mit Farben wurde weiter intensiviert. Hier geht es zum Beispiel um farbverbrauchsreduzierte Mischrezepte, die mit Hilfe des Rezepturprogramms der neuen Farbmischanlage erreicht werden können. Im Berichtsjahr haben wir viele Stunden in die Verbesserung der Kenntnisse investiert.

## **Wasserverbrauch:**

Wasser ist eine kostbare Ressource, deren Verschwendung eingeschränkt werden muss. Unser Wasserverbrauch soll weiter auf das Nötigste reduziert werden. Wir beziehen Wasser aus einem eigenen Brunnen für die sanitären Anlagen und als Kühlmedium. Das für die Kühlung verwendete Wasser wird zurückgespeist. Aus dem öffentlichen Netz beziehen wir nur sehr geringe Mengen an Wasser.

### **Maßnahmen im Berichtsjahr:**

- Der Wasserverbrauch an den Druckmaschinen wurde auf dem niedrigen, durch die 2021 getroffenen Maßnahmen erreichten Stand gehalten.
- Der 2021 entwickelte verbesserte Berechnungsplan für die Grünflächen wurde weiter optimiert. Auch 2023 war ein Hitzesommer und deshalb war der Wasserverbrauch für die Beregnung höher als normal.

### **Zahlen:**

Im Berichtsjahr betrug der Wasserverbrauch 12.436 (2022 12.058 cbm, 2021 2.109 cbm (kalter Sommer), 2020 9.937 cbm).

## **Produktionsausschuss:**

Bei der Druckproduktion und der anschließenden Rollen- und Bogenkonfektion entsteht Ausschuss, der gesammelt und dem Recycling zugeführt wird. Je weniger Andruck- und Einfahrmeter wir an den Druck- und Verarbeitungsanlagen benötigen und je weniger Makulatur durch optimale Auftragsvorbereitung verursacht wird, desto weniger Ausschuss wird erzeugt. Der Ausschussanteil soll durch Verbesserung bei den Abläufen an den Druck- und Weiterverarbeitungsanlagen und durch die kontinuierliche Schulung unserer Mitarbeiter weiter reduziert werden.

Im Berichtsjahr ist der insgesamt angefallene Papierausschuss durch das stark gewachsene Produktionsvolumen gestiegen. Des Weiteren hatten wir drei Großaufträge, bei denen ein Mittenschnitt erforderlich wurde. Der Papierabfall wird an eine spezialisierte Papier-Recyclingfirma verkauft und fließt als Recyclingpapier wieder in den Stoffkreislauf ein.

### **Maßnahmen im Berichtsjahr:**

- Bei der Herstellung von SilkFill wurde der Ausschussanteil durch eine Optimierung des Schnittprogramms am Planschneider reduziert. Wir haben des Weiteren in ein neues Schneidmesser investiert, das den Ausschuss reduziert.

### **Zahlen:**

Papierausschuss 215 to (2022 184,6 to (2021 214,6 to, 2020 198,7 to, 2019 198,8 to)

## **Energieverbrauch:**

Für den Betrieb unserer Druckmaschinen und Papierkonfektionsanlagen sowie für die Beleuchtung und Allgemeindiens-te benötigen wir Strom. Seit dem 1.1.2018 beziehen wir ausschließlich Strom aus europäischen Wasserkraftanlagen. Gas benötigen wir für die Erzeugung von Trocknungswärme für die Druckmaschinen, für die Heizung der Gebäude und für den Betrieb der katalytischen Nachverbrennungsanlage. Die Strom- und Gaskosten sind ein signifikanter Anteil unserer Gesamtkosten, weshalb es schon aus wirtschaftlichen Gründen sinnvoll für uns ist, den Verbrauch möglichst zu reduzieren. Durch die Verwendung energiesparender Maschinen, die Entwicklung eines smarten Energieeinsatzplans und die Umstellung auf energiesparende Beleuchtung soll der Energieverbrauch reduziert werden. Des Weiteren sollen Einsparungen durch Schulung der Mitarbeiter zum sinnvollen Energieeinsatz erreicht werden.

### **Maßnahmen im Berichtsjahr:**

- wir haben unser Energiesparprogramm durch intelligente Steuerung der Maschinennutzungszeiten weiter ausgefeilt.
- Trotz der Erhöhung des Produktionsvolumens konnten wir im Berichtsjahr den Energieverbrauch deutlich senken (Umsatzplus + 9 %, Energieverbrauch – 20 %)
- Austausch des Katalysators der KNV-Nachverbrennungsanlage. Dadurch konnten wir die durchschnittliche Temperatur und den Gasverbrauch deutlich senken.
- Installation von verbrauchsarmen LED-Lampen im Büro und Betrieb
- Installation neuer, wärmeisolierter Fenster im Büro und den Aufenthaltsräumen
- Anschaffung eines weiteren Elektroautos als Firmenfahrzeug

### **Zahlen:**

Stromverbrauch 847.223 kWh (2022 943.072 kWh, 2021 819.364 kWh, 2020 999.738 kWh, 2019 1.131.653 kWh)

Gasverbrauch 961.106 kWh (2022 1.272.052 kWh, 2021 942.032 kWh, 2020 618.169 kWh, 2019 961.965 kWh)

## Arbeitsschutz und Gesundheitsprävention:

### Mission:

Die Anzahl der Arbeitsunfälle soll durch regelmäßige Schulungen und verstärkte Vorkehrungsmaßnahmen weiter reduziert werden. Die Arbeitsbelastung der Mitarbeiter in der Fabrik soll durch geeignete Arbeitsmittel und Automatisierungen reduziert werden. Die Büromitarbeiter sollen durch ergonomisch geeignete Sitzmöbel und höhenverstellbare Tische unterstützt werden.

### Maßnahmen im Berichtsjahr:

- Wir haben in den Büros weitere höhenverstellbare Tische installiert und ergonomische Stühle bereitgestellt.
- In der Produktion haben wir an Arbeitsplätzen, an denen Material bewegt werden muss, weitere Hebewerkzeuge installiert, um den Kräfteinsatz der Mitarbeiter zu reduzieren und Haltungsschäden zu vermeiden.

### Zahlen:

Meldepflichtige Arbeitsunfälle 3 (2022 3, 2021 3, 2020 3, 2019 3)

## Gesellschaftliche Verantwortung:

Wir sind in über 50ig jähriger Tradition ein inhabergeführtes Familienunternehmen, in dem leistungsbereite Menschen auf Basis gegenseitiger Wertschätzung arbeiten, um langfristig gemeinsam erfolgreich zu sein. Wir wollen unsere Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, sonstigen Partnern und der Allgemeinheit erfüllen. Unsere Mitarbeiter sollen sich wertgeschätzt fühlen und an sicheren, gesundheitsschonenden Arbeitsplätzen arbeiten. Für unser lokales Umfeld wollen wir ein verlässlicher Partner sein. Wir fördern lokale Vereine und arbeiten gut mit Steinmauern und den umliegenden Gemeinden zusammen. Mit Spenden unterstützen wir sinnvolle Projekte in Deutschland und international.

### Maßnahmen im Berichtsjahr:

- Spenden an Caritas – Tafel.
- Spenden an die lokalen Fußball- und Musikvereine.
- Spenden an den Lionsclub Baden-Baden für ein Förderprojekt „Frauenhaus Rastatt-Baden-Baden“.
- Spenden an „Little House of Hope“ Kinderschutzprojekt in Namibia.

Im Berichtsjahr haben wir den DFTA Award 2022 im Bereich Sonderanwendungen gewonnen. Das ist eine weitere Anerkennung unserer hervorragenden Leistungen im Flexodruck. (<https://www.jung-design.de/de/pages/111/Aktuelles>).

Für alle Fragen zu unserem Nachhaltigkeitsbericht stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



### Claus Jung,

Geschäftsführer  
JUNG VERPACKUNGEN GMBH  
Industriestraße 1 · D-76479 Steinmauern  
c.jung@jung-design.de  
Tel. +497222 1007-27  
www.jung-design.de

Steinmauern, 26.02.2024